

Komplexität beherrschen – **die Formel für mehr Zeit.**

InfraServ GENDORF



Modernes Personalmanagement – vor allem im vielschichtigen Bereich Ausbildung – ist komplex. Ein ideales Feld für intelligenten Softwareeinsatz. Zumal die Herausforderungen stetig steigen. Kostbare Kapazitäten der Personaler sind besser eingesetzt für qualitative Aufgaben und erhöhte Betreuung, als für Routineprozesse. Eine Philosophie, die Jochen Volbracht, Leiter Personal bei InfraServ Gendorf, konsequent umsetzt – mit Persis. Denn auch frühere Erfahrungen mit Persis bei seinem vorherigen Arbeitgeber bestätigten die Richtigkeit dieses Wegs.

InfraServ Gendorf beschäftigt ca. 1000 eigene Mitarbeiter. Eine Unternehmensgröße, in der professionelle HR-Software einen großen Nutzen stiftet. Beim Betreiber eines Chemieparks kommen aber weitere, zu beherrschende Aspekte hinzu. So fungiert die Bildungsakademie Inn-Salzach als zentrale Bildungseinrichtung im Industriepark Werk Gendorf. Die gemeinnützige Tochtergesellschaft bietet unter dem Label „bit Gendorf" berufliche Aus- und Weiterbildungen auf höchstem Qualitätsniveau. Ein Angebot, das sich an über 30 Standortunternehmen richtet und zusätzlich an alle Arbeitgeber der Region.

PROZESSE SCHLANKER UND TRANSPARENTER, RESSOURCEN STRATEGISCH EINGESETZT.

Die Rahmenbedingungen haben sich verändert. Jochen Volbracht zeigt das an Beispielen wie diesen auf: Demografische Entwicklung, Akademisierung der Gesellschaft, härterer Wettbewerb um Talente, erhöhter Zeitbedarf für Personalmarketingmaßnahmen. Daraus folgert er einen erhöhten Bedarf an Betreuungskapazität sowie eine Intensivierung qualitativer Themen bei Personalverantwortlichen. Ein Trend, der für alle Arbeitgeber zu erkennen ist. Denn vor allem der Aufwand für (Ausbildungs-) Recruiting und Personalentwicklung steigt weiter.

Die Ziele, die mit der Einführung von Persis verfolgt werden, sind ehrgeizig und füllen eine lange Liste: Prozessverbesserung durch Systematisierung und Standardisierung der Abläufe, Sicherstellung der Prozessqualität, Revisions- und Datensicherheit, Verkürzung der Durchlaufzeiten, Senkung des Aufwands für Routinetätigkeiten, automatisierte Workflows, Personalinformationen on demand, vereinfachte Reportings – um die Wichtigsten zu nennen. Erreicht werden sie Schritt für Schritt in einem strukturiert aufgesetzten Projekt, bei dem außergewöhnliche Rahmenbedingungen besondere Anforderungen definieren.

InfraServ Gendorf

„Wir machen Chemieunternehmen wettbewerbsfähig", mit diesem Anspruch betreibt InfraServ Gendorf mit rund 1000 Mitarbeitern den größten Chemiepark Bayerns. Geboten werden vernetzte Lösungen für die zentralen Aufgabenbereiche der über 30 Unternehmen. Dazu zählen umfangreiche Standortservices zu Infrastruktur, Sicherheit, Umwelt, Logistik, Ver- und Entsorgung sowie innovative, industrielle Services wie Planung, Bau und Instandhaltung von Anlagen. Maßgeschneiderte, auf das industrielle Umfeld abgestimmte IT-Dienstleistungen sowie Ausbildungs- und Trainingsangebote in einer eigenen Bildungsakademie runden das Portfolio ab.

Im Internet:
www.infraserv.gendorf.de

persis

High-Level
Human Resource Software

„Wir haben uns entschieden für lückenloses Arbeiten mit allen Modulen aus einer Hand. Der Erfolg gibt uns Recht."

Jochen Volbracht, Leiter Personal bei InfraServ Gendorf





GANZHEITLICHE ANWENDUNG MIT DURCHSCHLAGENDEM ERFOLG.

Bei InfraServ Gendorf startet der durch die Persis Software abgebildete und unterstützte Workflow beim Bewerbermanagement. Ab dieser Phase werden alle Daten in der Digitalen Personalakte verwaltet. Aber auch Stellenwirtschaft, Weiterbildung und Personalentwicklung sollen mit allen Vorteilen webbasierter Arbeit gehandelt werden. Dokumente sind immer auf aktuellem Stand, Bearbeitungsstände bleiben dabei nachvollziehbar. Das erhöht die Compliance und überzeugte Datenschützer wie Geschäftsleitung, deren berechtigte Fragen lückenlos ausgeräumt werden konnten. „Ich stehe uneingeschränkt zu der Persis Philosophie hinsichtlich Workflow- und Dokumentenmanagement sowie ortsunabhängiger Arbeitsweise über selektive Zugriffsrechte und geräteunabhängiger Nutzung per Browser", zeigt sich Jochen Volbracht überzeugt.

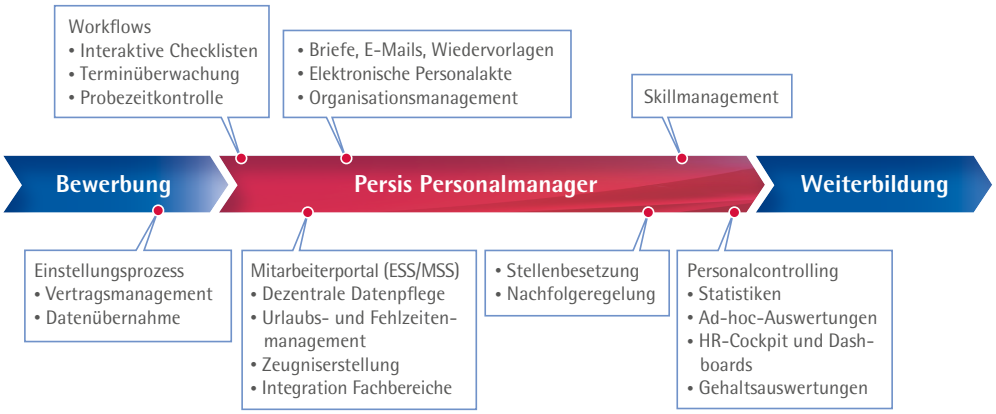
Diese Nutzendimensionen zeigen sich bei InfraServ als herausragende Vorteile. Denn die Struktur des Unternehmens – gerade im Aus- und Weiterbildungsbereich – ist naturgemäß sehr komplex. So betreut die Bildungsakademie „bit Gendorf" ca. 450 Azubis in 18 Lehrberufen. Davon ca. 250 eigene sowie von Unternehmen des Industrieparks und zusätzlich ca. 200 von externen Ausbildungspartnern der Region. Das heißt für die Arbeit mit Persis: Über 180 Ausbildungsbeauftragte und 25 Personalsachbearbeiter haben Zugriff. Dass damit ganz unterschiedliche Strukturen abzubilden waren, erklärt sich von selbst. Das ist weitgehend mit Persis Standards gelungen, Anpassungen hielten sich in engen Grenzen.

EFFIZIENZSTEIGERUNG, DIE SICH GERADE IM DETAIL ZEIGT.

Für die großen Verbesserungen im Alltag sind viele scheinbar kleine Details entscheidend. Im Recruiting sind statische Bewerberformulare für Azubis hinterlegt, übers HR können für andere Stellen dynamische Formulare individuell konfiguriert werden. Personaler der Standortfirmen haben Einblick, Ausbilder darüber hinaus auch bestimmte Änderungsrechte. Die Azubis erstellen ihre Berichtshefte auch außerhalb des Unternehmens online, das Controlling wird durch Persis unterstützt. Ausbildungs- und Besetzungspläne generiert die Software. Planspiele auf dieser Grundlage sind einfach machbar – eine große Erleichterung. HR-Verantwortliche freut's, denn Kopf und Hände sind frei geworden fürs Strategische.

Das workfloworientierte Personalmanagement mit Persis.

Herzstück strategischer Personalarbeit als Baustein einer ganzheitlichen Arbeitsweise.



persis

High-Level
Human Resource Software

Persis GmbH · D-89518 Heidenheim · Telefon +49 7321 9884-0 · info@persis.de · www.persis.de